

Lebenslauf Prof. Dr. Dr. Jürgen Weineck

1941	geb. in München
1961	Abitur am Alten Realgymnasium (heutiges Oskar von Miller Gymnasium)
1961 - 1966	Studium der Sportphilologie (Sport/Romanistik) in München, Lyon und Straßburg; (1962/63) mit abschließendem Ersten Staatsexamen für das Höhere Lehramt (Gymnasium)
1966 - 1968	Referendarszeit in Nürnberg (Willstädter Gymnasium) und Nördlingen (Theodor Heuss Gymnasium)
1968 - 1969	Lehrer am Theodor Heuss Gymnasium Nördlingen
1969	Berufung an das Hochschulinstitut für Leibesübungen der Universität Erlangen-Nürnberg als Dozent in der sportpraktischen Ausbildung sowie die beruflichen Schulen nach LPO I
1971/72 - 1978	Studium der Humanmedizin neben der beruflichen Tätigkeit in Erlangen
1978	Abschluss des Medizinstudiums mit Approbation und Promotion zum Dr. med.
1981 - 1993	Ausbildungsleiter des Studienganges Sport für die Grund-, Haupt- und Realschulen
seit 1990	Mitarbeiter am Institut für Sportwissenschaft
WS 1991/92	Gastprofessur für Bewegungs- und Trainingslehre an der Universität Salzburg
1993	Habilitation in Sportwissenschaft
1994	Ernennung zum Privatdozent mit Lehrbefugnis in der Sportwissenschaft
1999	Ernennung zum Prof. Dr. med. Dr. phil. habil.

Publikationen Optimales Training, Sportbiologie, Sportanatomie, Sportförderunterricht, Bogenschießen, Optimales Fußballtraining, Optimales Basketballtraining, Diabetes und Sport, Bewegung und Sport – wozu?

Sonstige Tätigkeiten

- Referent und Mitarbeiter im NKES (Nationales Komitee für Elitesport) der Schweiz
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Hochschullehrer für Sportmedizin der BRD
- Mitarbeiter im Bernischen Diplomturnlehrerverband
- Referent in der Schweizer Trainerausbildung (Association Olympique Suisse)
- Referent bei der Bayerischen Akademie für Erwachsenenbildung im Sport
- Referent des Österreichischen Fußballverbandes
- Referent des österreichischen Sportphysiotherapeutenverbandes
- Gründungsmitglied der "Gesellschaft für interdisziplinäre Gesundheitsförderung" e.V.
- Gründungsmitglied des "Netzwerk Knochengesundheit" e.V.